

A.Zl. 004-1

Röthis, 27.06.2023

VERHANDLUNGSSCHRIFT 18/2023

(Funktionsperiode 2020 - 2025)

über die öffentliche Sitzung der

GEMEINDEVERTRETUNG RÖTHIS

Tag:	Montag, 26.06.2023
<u> </u>	0.11,01
Ort:	Schlößlesaal
Dauer der Sitzung:	20.45 - 22.50 Uhr
Anwesend:	Gemeindeliste Röthis: Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc VBgm. Bickel Ruth GR Ing. Keckeis Peter GV Kopf Michael GV Rauch Harald GV Mag. Berger Günter GV DI Einwaller Stefan GV Dipl. Ing. (FH) Wagner Günther GR Mag. Bachmann Thomas GV Marte Karlheinz EM Nachbaur Markus EM Marcabruni-Nesensohn Armin
	GR DI Sturn Gudrun GV Dr. Blum Werner GV Nigsch Lena GV Liebl Elisabeth EM Nigsch-Schneidtinger Astrid EM Mag. Mag. (FH) Hagleitner Joachim Dietmar Lenz (zu TO 1+2)
	Martin Bilgerie (zu TO 1)
Entschuldigt:	Gemeindeliste Röthis: GV Dr. Höfle-Stenech Andrea GV Nachbaur Michael Wir in Röthis: GV DI Schmölz Christian
	GV Mag. Mag. MBA Krobath Thomas
Schriftführer:	AL Mag. (FH) Michael Schnetzer

Vor Beginn der Sitzung wird eine Fragestunde abgehalten. Es gibt keine Wortmeldungen.

Tagesordnung

- 1. Energieeffiziente Straßenbeleuchtung
- 2. Sportheim SC-Röthis, Vergaben
- 3. Zusammenführung der Rechtsträger im VGV
- 4. Darlehensaufnahme
- 5. Delegierte und Vorstandsfunktionen in den Verbänden
- 6. Vermietungen Schlößle
- 7. Nachnutzung Bruchatgasse 5
- 8. Genehmigung der Verhandlungsschrift 17/2023 (Funktionsperiode 2020 2025)
- 9. Berichte/Allfälliges

Erledigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Unter Hinweis auf die ordnungsgemäße Ladung stellt er fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 1: Energieeffiziente Straßenbeleuchtung

Martin Bilgerie (illwerke VKW) und BGM Roman Kopf erläutern kurz anhand einer PowerPoint Präsentation (auf der Dropbox verfügbar) die von der VKW durchgeführte Analyse zum Contracting der Straßenbeleuchtung seitens der VKW.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Kosten der Analyse (diese sind beim Contracting eingerechnet und bei einmaliger Auftragsvergabe als eigene Position zu bezahlen), Inhalte des Contractings und die Einsparmöglichkeiten der Gemeinde- vs. Landesstraßen. Der Umweltausschuss hätte ein Contracting befürwortet. Da beim KIG 2023 nur 50% Förderungen für Ausgaben bis Ende 2024 möglich sind, wäre Contracting nur sinnvoll, wenn die 10 Jahreszahlungen als einmalige Zahlung geleistet werden könnten, dies ist jedoch seitens der VKW nicht möglich.

Martin Bilgerie prüft, ob die Analysekosten noch reduziert werden können.

Man einigt sich darauf, das Projekt nicht als Contracting, sondern als Umrüstung (einmalige Kosten) umzusetzen. Für eine Auftragsvergabe für die Umrüstung sind jedoch 1-2 weitere Angebote (Stadtwerke Feldkirch, E-Werke Frastanz) einzuholen.

TOP 2: Sportheim SC-Röthis, Vergaben

BGM Roman Kopf erläutern kurz, dass der Auftrag zum SC-Röthis an den Architekten vergeben werden muss. Dieses wurde auch von Dietmar Lenz (Nachhaltige Beratung für Bauen.Beschaffen.Wirtschaften) und dem Bauamt Vorderland geprüft.

Dietmar Lenz geht auf das Angebot des Architekten und dessen Inhalte ein.

Harald Rauch will frühzeitig über die Kosten des Sportheimes (zur nächsten Sitzung) informiert werden und die Unterlagen zur Verfügung gestellt haben.

Dietmar Lenz führt aus:

Die Entwicklung der Preise und das weitere Vorgehen (Bindung an Siegerprojekt-Architekten) wird besprochen. Eine Absichtserklärung mit dem Sieger zu verhandeln ist im Wettbewerb definiert worden und kann bei schwerwiegenden Gründen gelöst werden. Eine Vor-Entwurfsplanung (ca. KW 41) beinhaltet grobe Kosten, eine Kostenschätzung (vermutlich Ende 2023) präzisiert die Kosten und eine Kostenberechnung liefert dann sehr verlässliche Zahlen.

Die Ausschreibung soll getrennt vom Architekten erfolgen. Fixe Kosten hat man bis zur Bauausschreibung nicht im Griff.

Roman Kopf stellt den Antrag, die Architektenleistungen It. vorliegendem Angebot "Sportheim SC Röthis, Umbau und Erweiterung" vom 09.06.2023 zum Preis von 200.332,00 Euro brutto an Architektur Welte zu vergeben.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Roman Kopf stellt den Antrag, die Tragwerksplanung It. vorliegendem Preisspiegel vom 12.06.2023 zum Preis von 46.860,84 Euro netto (56.233,01 Euro brutto) an SSD Benno Kopf, Röthis zu vergeben.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Weiters stellt Roman Kopf den Antrag, die örtliche Bauaufsicht, It. vorliegendem Angebot "Sportheim SC Röthis" vom 09.06.23 von Lins Mock zum Preis von 89.685,90 Euro netto zu vergeben.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Das Modul Nachhaltig Bauen wird diskutiert. Mit dem Architekten könnten die entsprechenden Zielsetzungen direkt besprochen werden. Aspekte wie fehlende Zusatzförderung, Wichtigkeit der Betrachtung von Nachhaltigkeitskriterien werden erörtert.

Gudrun Sturn stellt den Antrag, dass die erste Position des Beratungsangebotes Nachhaltig Bauen It. vorliegendem Angebot "Sportheim Röthis – Beratungsangebot Nachhaltig Bauen" vom 26.05.2023 zum Preis von 4.698,00 Euro geordert wird.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Zusammenführung der Rechtsträger im VGV

Die drei Organisationen des Gemeindeverbandes sollen rechtlich zusammengeführt werden. Darum ist es erforderlich, dass alle Gemeinden eine Auflösungsvereinbarung und eine Kooperationsvereinbarung zu beschließen.

Details sind dem Begleitschreiben des Gemeindeverbandes zu entnehmen (Siehe Dropbox).

Roman Kopf stellt folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Röthis beschließt

- den Abschluss der beiliegenden Auflösungsvereinbarung betreffend die Auflösung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Umweltschutz (Umweltverband); sowie
- den Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der Gemeindeinformatik GmbH (zukünftig: VGV Service GmbH) und dem Vorarlberger Gemeindeverband betreffend die kooperative Zusammenarbeit bei der Besorgung von öffentlichen Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Abfallwirtschaft und Umwelt, Finanzen, Gesellschaft und Soziales, Interkommunale Zusammenarbeit, IT-Lösungen, Nachhaltige Beschaffung sowie Recht.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

TOP 4: Darlehensaufnahme

Es sollen 500.000 Euro für die Finanzierung des Kaufes der Liegenschaft in der Bruchatgasse 5 aufgenommen werden. Ein weiterer Kredit in Höhe von 1.500.000 Euro soll für die Wasserversorgung aufgenommen werden.

Roman Kopf stellt den Antrag, für die Finanzierung des Kaufes der Liegenschaft Bruchatgasse 5 ein Kredit in Höhe von 500.000 Euro bei der Hypo Oberösterreich AG It. vorliegendem Angebot Fixverzinsung auf 20 Jahre mit 3,60% und für die Wasserversorgung ein weiterer Kredit in Höhe von 1.500.000 Euro bei der Volksbank Rankweil It. vorliegendem Angebot variabel verzinst auf 25 Jahre mit einem pauschalen Aufschlag von 0,49% aufzunehmen.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5: Delegierte und Vorstandsfunktion in den Verbänden

Die Delegierten- und Vorstandsfunktion von Bgm. Roman Kopf soll von einer Namensauf eine Funktionsnennung geändert werden.

Vorstand: GWV Vorderland, ARA Vorderland, Regio Vorderland-FK, ASZ

Altstoffsammelzentrum

Delegierter: Schulerhalterverband HS Sulz-Röthis, Poly Rankweil Vorderland, ASO,

Frutzkonkurrenz, ÖPNV, Mühlbachgenossenschaft, Sozialzentrum

Vorderland

Sonstiges: Vertreter der AGRAR in der Vollversammlung

Roman Kopf stellt den Antrag, alle seine ihm namentlich zugeordneten Funktionen (Vorstand, Delegierte, Vertreter in der Vollversammlung AGRAR) an das Bürgermeisteramt zu knüpfen (Funktionsnennung).

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Vermietungen Schlößle

In der Vorstandssitzung am 29.06.2020 wurde dem neuen Mietvertrag mit Dr. Josef Lercher und Eva Hoffman für die weitere Nutzung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss Schlößle für weitere 5 Jahren zugestimmt. Der Mieter wünschte sich eine Option zur Verlängerung um weitere 5 Jahre, dies muss It. Gemeindegesetz (GG) in der Gemeindevertretung beschlossen werden.

Da diese einseitige Option sowohl im Gemeindevorstand als auch in der Diskussion der Gemeindevertretung problematisch gesehen wurde (es ging vor allem darum, dass zu diesem Zeitpunkt noch niemand wusste, ob ab 2026 nicht möglicherweise ein Eigenbedarf besteht und eine vertragliche Bindung bis 2031 dann sehr lange erschien), wurde beschlossen, dass die Entscheidung über eine Option auf Vertragsverlängerung um weitere 5 Jahre erst nach 3 Jahren (2023) erfolgen soll.

RA Lercher hat nunmehr noch einmal nachgefragt, ob einer Verlängerung um weitere 5 Jahre auf 2031 zugestimmt werden kann.

Roman Kopf stellt den Antrag, der gewünschten Option auf Vertragsverlängerung zugunsten der Mieterin um weitere 5 Jahre (bis 31.03.2031) seitens des Mieters zuzustimmen und von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.

TOP 7: Nachnutzung Bruchatgasse 5

Roman Kopf stellt zur Diskussion, ob das kürzlich erworbenen Haus (ehem. Bracko) zur vorübergehenden Vermietung (z.B. 3 Jahre) freigegeben werden soll. Auch stellt er die weitere Nutzung zur Diskussion.

Es soll über eine mögliche Nachnutzung beraten werden. Roman Kopf schlägt vor, dass über die Nutzung der Gebäude (Altes Schulhaus und Bruchatgasse 5) im Rahmen der Dorfzentrumsentwicklung beraten werden soll. Günter Berger machte vorab den Vorschlag, der Empfehlung von Peter Keckeis zu folgen, derzeit keine aufwendigen Investitionen zu tätigen, und nur das Nötigste zu sanieren und das Gebäude für max. 3 Jahr zu vermieten.

Es folgt eine kurzer Besprechung zu den Themen:

- Vermietung an PädagogInnen oder Pflegekräfte (VHus)
- Vermietung auch auf 5 Jahre möglich
- Leistbares Wohnen Wohnraum der Caritas anbieten
- Vermietung bei marktkonformen Mietpreisen
- Fragestellung, an wen (Asylwerber, Röthner, ...) vermietet werden soll
- Vermietung an das Vorderlandhus

Grundsätzlich wird von der Gemeindevertretung befürwortet, das Gebäude die nächsten 3 Jahre zu vermieten. Parallel dazu soll sich das Team zur Dorfkernentwicklung mit der Fragestellung der langfristigen Nachnutzung beschäftigen.

TOP 8: Genehmigung der Verhandlungsschrift 17/2023 (Funktionsperiode 2020 – 2025)

Die Verhandlungsschrift 17/2023 wird einstimmig genehmigt.

TOP 9: Berichte/Allfälliges

- LEADER-Region-VWB: Das offizielle Anerkennungsschreiben für die kommende Förderperiode 2023-2027 ist eingetroffen. Der LEADER-Region-VWB wurden 3.423.967 Euro Fördermittel zugewiesen. Die neue Förderperiode beginnt offiziell am 01.07.2023.
- Wir bekommen aufgrund starker Zunahmen bei den Anmeldezahlen der Kindergarten- und Schulkindern massive Platzproblem in der Schule und im Kindergarten. Es wird geprüft, ob ein Teil der Mittagsbetreuung im Vorderlandhus gemacht werden kann. Es soll auch eine Aufstockung des Kindergartens geprüft werden, da auch im Kindergarten mehr Platz für die Mittagsbetreuung und ein 4. Vollwertiger Gruppenraum benötigt wird.
- KIP Infoschreiben: Die Gemeinde Röthis hat für die WVA den vollen Zweckzuschuss in Höhe von 111.554,00 Euro erhalten.
- Das IKS System ist fertig gestellt und wird den Gemeindemitarbeitern zur Kenntnis gebracht.

- Gerhard Nachbauer langjähriger Chefkoch im VHus ist in Pension gegangen. Nachfolger ist Raphael Huber.
- Im Bürgerservice wurde Dagmar Mähr zu 50% eingestellt. Marina Schnetzer wechselt in den Finanzbereich.
- Unterstützung Postpartner: damit der Postpartner weiter betrieben werden kann (er hat um finanzielle Unterstützung angesucht) werden die Gemeinden Röthis, Sulz, Zwischenwasser je 120 Euro und die Gemeinde Viktorsberg 40 Euro pro Monat als Förderung übernehmen. Die Zahlungen erfolgen erstmalig im Dezember für das halbe Jahr 2023, dann im Juni 2024 für das 1. HJ 2024. Zwischenwasser hat vorerst nur für 1 Jahr die Zusage erteilt. Röthis, Sulz und Viktorsberg würden die Zahlungen bis auf Widerruf weiterführen.

Gudrun Sturn fragt bezüglich eines Termins für den Gemeindevertretungsausflug nach. Lt. Ruth wurden bisher die Inhalte besprochen. Termin ist noch ausständig.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Schriftführer:

AL Mag. (FH) Michael Schnetzer

Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc

Der Vorsitzende:

Kopie ergeht an:

Mitglieder der Gemeindevertretung und Ersatzmitglieder